



© wifabild

Bitte  
helfen  
Sie!

## Kleine Helden brauchen Sie!

Das Leben mit EB ist eine enorme Herausforderung, der sich „Schmetterlingskinder“ jeden Tag mutig stellen. Dabei helfen ihnen beispielsweise Spezialverbände, Schmerzmedikamente und spezielle Kleidung aus besonders weichen Fasern. Unterstützungen wie diese sind ganz essenziell, damit sich die kleinen Helden ihren tapferen Umgang mit der Erkrankung bewahren können. Und leider sind sie auch teuer.

„Schmetterlingskinder“ brauchen individuelle Unterstützung, maßgeschneiderte Hilfe – und Sie! Bitte helfen Sie den kleinen Helden heute!

*Ihre Spende ermöglicht maßgeschneiderte Unterstützung  
und sorgt dafür, dass aus kleinen Helden  
große Helden werden!*

**Spendenkonto: Erste Bank AT02 2011 1800 8018 1100 – Danke!**



Garantie: Falls für ein Projekt mehr Spenden eingehen als unmittelbar dafür nötig sind, werden damit andere wichtige Vorhaben für die „Schmetterlingskinder“ finanziert.

Sie erhalten Zuzuschüsse von DEBRA Austria, weil Sie uns bereits unterstützt oder Interesse an unserer Arbeit geäußert haben. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein großes Anliegen. Informationen zum Datenschutz: [www.debra-austria.org/datenschutz](http://www.debra-austria.org/datenschutz). Sie können diese auch gerne schriftlich anfordern und jederzeit der Verwendung Ihrer Daten widersprechen. Hersteller der Aussendung: Direct Mind

Impressum: DEBRA Austria, Am Heumarkt 27/1, 1030 Wien | [schmetterlingskinder.at](mailto:schmetterlingskinder.at) | DEBRA Aktuell 03/2025 | ZVR 412404499  
Medieninhaber: DEBRA Austria | Redaktion: Dr. Rainer Riedl | Wir danken der \*agentur werbereich gmbh für die kostenlose Gestaltung!



30  
Jahre

debra  
Hilfe für die Schmetterlingskinder.

© Krone

## Hilfe für kleine Helden.

Fabian\* ist ein „Schmetterlingskind“ – und ein echter Held. Tapfer stellt er sich den Herausforderungen, die seine Erkrankung für ihn bereithält. Mutig begegnet er jedem neuen Tag. Entschlossen meistert er schwierige Situationen. Manchmal ist der kleine Bub allerdings verzagt. Zum Beispiel, wenn seine Schmerzen wieder einmal so groß sind, dass er nicht zur Schule gehen kann. Doch Fabian weiß, wo er Hilfe findet: Im EB-Haus wird er seit seiner Geburt mit viel Herz und Kompetenz betreut.

**Seit 30 Jahren hilft DEBRA Austria „Schmetterlingskindern“ wie Fabian. Mit dem EB-Haus Austria gibt es seit 20 Jahren die weltweit erste und einzigartige Spezialklinik für EB-Betroffene. In dieser Zeit sind aus vielen kleinen Helden große Helden geworden. Damit das auch in Zukunft so bleibt, brauchen sie heute Ihre Unterstützung!**

\* Name zum Schutz des Kindes geändert

[schmetterlingskinder.at](http://schmetterlingskinder.at)



© Krone

## Damit aus kleinen Helden ...

„Schmetterlingskind“ Fabian,  
6 Jahre:

„Manchmal, wenn ich in der Früh aufwache, tut mir alles weh. Meine Mama und ich schauen dann, ob ich in der Nacht neue Verletzungen gekriegt habe und geben Verbände drauf. Dann bin ich meistens zu müde, um in die Schule zu gehen. Das macht mich oft traurig.

Aber ich weiß, was mir hilft: Von der Frau Doktor im EB-Haus habe

ich ganz neue Verbände bekommen, mit denen es mir schneller wieder besser geht. Und ich nehme auch Tabletten, damit ich weniger Schmerzen hab.

Außerdem habe ich einen neuen Pyjama bekommen. Der ist schön weich und hilft mir, dass ich mir in der Nacht nicht mehr so weh tu.

Ich bin froh, dass es diese Sachen gibt und dass mir alle im EB-Haus helfen.“

## ... große Helden werden.

„Schmetterlingskind“ Lena,  
31 Jahre:

„Bevor DEBRA Austria gegründet wurde, durchlebten meine Eltern und viele andere Familien mit ‚Schmetterlingskindern‘ eine immense Ungewissheit und unglaublich große Herausforderungen. Aus ihrem Wunsch nach Austausch, Trost und Rat sowie Hoffnung und Hilfe wurde DEBRA Austria und später auch das EB-Haus Austria gegründet. Mit dieser einzigartigen Spezialklinik ist nicht nur ein Ort der Expertise entstanden, sondern für viele von uns so etwas wie ein zweites Zuhause.

Es freut mich ungemein, dass sich ‚Schmetterlingskinder‘, die heute

zur Welt kommen, von Anfang an auf dieses Sicherheitsnetz verlassen können.

Damit das auch in Zukunft so bleibt, ist es für mich eine Herzensangelegenheit, die Anliegen der ‚Schmetterlingskinder‘ bekannt zu machen. Wann immer sich die Gelegenheit bietet, berichte ich über ‚unseren‘ herausfordernden Alltag und versuche so, ein Bewusstsein für das schwierige Leben mit EB zu schaffen.

**Denn nur, wenn genügend Menschen über unsere Anliegen Bescheid wissen und mit Spenden helfen, kann dieses Sicherheitsnetz für uns ‚Schmetterlingskinder‘ bestehen bleiben.“**



© Die Abbilderei